



Oha, ein Ei! Wem es wohl gehört? Rille kann niemanden entdecken.
„Hallo?“, ruft er. „Ist hier eine Ei-Mama oder ein Ei-Papa?“
Aber niemand antwortet ihm.

Rille kann das Ei doch nicht einfach alleine lassen. Also trennt er sich von einer seiner Mangos – und balanciert das Ei ganz vorsichtig auf den Armen.
Jetzt nur nicht stolpern, Rille!





Zu Hause am Herzbaum wird Rille von seinen Freunden, der Gürteltierdame und dem blauen Papagei, begrüßt. Tante Tatu schwingt fröhlich ihren Wurzelstock. „Oh, ein Ei. Das gibt ein leckeres Omelett für uns!“ „Nix da!“, krächzt Pepe und flattert mit den Flügeln. „Das ist ein neuer Fußball – unsere Kokosnuss, mit der wir immer gespielt haben, ist gestern zerbrochen.“ „Nein!“ Schützend schließt Rille seine starken Hände um die zarte Schale. „Wir werden warten, bis jemand daraus schlüpft!“ Suchend blickt Rille sich um. Wo hat es das Ei schön weich und warm?

A colorful illustration of a jungle scene. A large, dark brown tree trunk is the central focus. A thick, yellow vine winds around it, with a small orange lizard and a blue lizard climbing on it. Several yellow, bowl-shaped objects are attached to the vine. A small white animal is perched on a green leafy branch to the left. A blue butterfly with yellow spots is flying near the top of the tree. In the foreground, there's a green grassy area with a small grey rock, a small hut with a thatched roof, and several small grey insects. The background is filled with lush green foliage and trees.

Hast du einen guten
Platz für das
Ei gefunden?